

Sklaverei und Postemanzipation  
Slavery and Postemancipation  
Esclavitud y postemancipación

herausgegeben von

Prof. Dr. Michael Zeuske  
(Universität zu Köln)

Band 1

Michael Zeuske

Sklaven und Sklaverei  
in den Welten des Atlantiks  
1400–1940

Umrisse, Anfänge, Akteure,  
Vergleichsfelder und Bibliographien

## Für Ingrid

### Umschlagbild:

Vorn: „Atlantikkreole um 1640“. Albert Eckhout aus Groningen (1610–1665): „Afro-brasiliansk mand. Signeret 1641“ (Titel nicht zeitgenössisch); mit freundlicher Genehmigung von The National Museum of Denmark, Kopenhagen, Ethographic Collections (Albert Eckhout painting N 38A7).

Hinten: „Brasilise Suykerwerken“ (1681), aus: Vries, Simon de, Curieuse Aenmerkingen der bysondertse Oost en West-Indische Verwonderens-waerdige Dingen; Nevens die van China, Africa, en andere Gewesten des Werelds, 4 Bde., t'Utrecht, By Johannes Ribbius, Boeckverkooper in de korte Jans-straet, M.DC.LXXXII. [1682], Bd. I, zwischen S. 6 und 7.

### Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 3-8258-7840-6

© LIT VERLAG Berlin 2006

Auslieferung/Verlagskontakt:

Grevener Str./Fresnostr. 2 48159 Münster

Tel. +49 (0)251-6203 20 Fax +49 (0)251-23 19 72

e-Mail: [lit@lit-verlag.de](mailto:lit@lit-verlag.de) <http://www.lit-verlag.de>

## Inhalt

Inhalt .....	5
I. Umriss einer postkolonialen Geschichte der Sklaven und der Sklaverei im Atlantik .....	9
Forschungstraditionen und nationale Historiographien .....	9
Makro-Mikro: Zugänge, Zeiträume, Strukturen und Akteure .....	20
„Großes Gemälde“, <i>Seascape</i> und Landschaften: der Atlantik .....	25
Geschichten und Theorien: „Globalisierungen“ und andere Kosmologien .....	35
Probleme, Debatten und neue Perspektiven .....	62
Der Beginn der atlantischen Sklaverei in der Karibik und in Westafrika .....	62
<i>Ingenio/Engenho</i> -Modell und dynamische Stadtkulturen in der ersten Globalisierung .....	67
Kalunga-Atlantik und Afroamerika: Sklavenhandel/Sklaverei als Kreolisierung, Wirtschaftsweise, Passage, Transkulturation und Diaspora .....	73
<i>Cuba grande</i> und schwarze Karibik: Vergleich, Transfers, Transkulturationen und <i>histoire croisée</i> .....	81
Überleben in der Sklaverei, Quilombo/Milongastrategien und die kulturellen Grundlagen der entstehenden Nationen .....	84
Emanzipationen, Abolitionen und Postemanzipationen .....	89
<i>Histoire</i> und <i>Mémoire</i> : Sklavereien und Memorialkulturen .....	93
II. Atlantik und Sklaverei 1415-1570. Eine Typologie der Anfänge .....	97
Erste Globalisierung und atlantische Sklavereien .....	97
Die großen Sklavereien des Mittelalters und der mediterrane Sklavenhandel .....	116
1441 .....	149
1492 .....	152

III. Der Sklavenhandel Afrikas und der verborgene Afroatlantik: Meere, Inseln, Festländer, Könige, Faktoren und Lançados .....	173
Perspektiven, Landschaften und Dimensionen .....	173
Der Atlantik .....	179
Landschaften der Sklaverei – Landschaften, die Sklaven hervorbringen.....	200
Der Cabo Verde-Arguim-Guinea-Komplex .....	215
Der São Tomé-Mina-Kongo-Angola-Komplex .....	225
Der Canarias-La Española-Antillen-Tierra Firme-Mexiko-Komplex .....	239
Frühe „atlantische Welten“: Die Entstehung der amerikanisch-atlantischen Netzwerke und die Konkurrenz der Imperien .....	250
IV. Die ersten Schwarzen in Amerika: Atlantikkreolen, Conquistadoren, Sklaven, Cimarrones und Libertos .....	265
„Weiße“ und „schwarze“ Conquistadoren.....	265
Cimarronaje zwischen Conquista, Sklaverei und Widerstand .....	273
Die Bedeutung der „neuen“ atlantischen Sklaverei .....	277
V. Vergleichen oder Vernetzen? Die Sklavereien in Saint-Domingue, Jamaika, Surinam, Kuba, Brasilien, USA und die Verwissenschaftlichung des Vergleichs im 19. Jahrhundert .....	297
„Die Insurrektion der Neger des Guarico hat den Horizont meiner Ideen vergrößert“ (Arango 1792) .....	297
Exsklaven proklamieren einen neuen Staat/Humboldt beginnt Vergleiche der Sklaverei .....	303
Feind der Revolution und Feind der Sklaverei: Fragmente eines Tagebuchs des zweiten Kubaaufenthaltes .....	305
Das Kuba-Tagebuch Humboldts von 1804.....	307
Der publizierte <i>Essai politique</i> über Kuba und die vergleichende Geschichte der Sklaverei .....	310
Im Hintergrund arbeitet die Realität: Die historische Entstehung des Vergleichs und die Auswirkungen der Revolution von Saint-Domingue auf die „zweite Sklaverei“ .....	316
Akteure des Vergleichs-Akteure des Transfers.....	316
Zerstörung, Furcht und mächtige Ideen: die langen Schatten der Revolution .....	322
Sklaven und Vergleich heute: Entanglings, Histoires croisées, Transfers und Vergleiche .....	331
Kuba-USA .....	343

Kuba-Brasilien.....	350
Visualisierungen und Vergleiche .....	358
VI. Was kommt nach der Emanzipation? Ein Feld für den Mikro-Vergleich in globalhistorischem Rahmen .....	361
Plattformen, Vergleiche und Transfers .....	364
Räume der Freiheit.....	368
Die Bedeutung der Freiheit.....	375
Grenzen der Freiheit.....	377
Schluss .....	383
VII. Anhänge.....	387
Die „Negros Curros“ .....	387
Bibliographien .....	389
Arbeits- und Auswahlbibliographien .....	389
Atlantische Sklaverei, Sklaven, Sklavenhandel und Emanzipation in amerikanischer Perspektive .....	389
Quellen .....	390
Gedruckte Quellen.....	409
Literatur.....	409
Spezielle Bibliographien.....	536
Sklaven, Sklaverei und Sklavenhandel in Afrika/Afrikanische Diaspora in Asien und Vorderasien.....	536
Sklaven, Sklaverei, Sklavenhandel und Abolitionismus (vor allem Brasilien und die Guayanas).....	555
„Christliche Sklaven“ und nordafrikanische Barbaresken.....	565
Visualisierungen der Sklaverei.....	566
Orts- und Namensregister, Karten.....	570